

Wohnprojekt in Mannheim öffnet sich für Mietinteressenten

Auf der Mannheimer Konversionsfläche Spinelli errichtet ANUNDO ein ungewöhnliches Wohngebäude für die Generation 55plus. In bester Lage am Rande der BUGA 23.



Vor wenigen Wochen war Spatenstich für eines der innovativsten Bauprojekte auf dem Spinelli-Areal in Mannheim. Das Gebäudeensemble ANUNDO.Park sucht ab sofort Mietinteressenten für die 54 hochwertigen Wohnungen und ein Restaurant in exklusiver Lage direkt an der Promenade zum Gelände der Bundesgartenschau 2023. Dabei haben die Initiatoren, Projektentwickler und späteren Betreiber der Immobilie eine spezielle Hausgemeinschaft im Sinn: ANUNDO Wohnen & Service aus Heidelberg baut für Menschen, die in ihrer zweiten Lebenshälfte stehen und bereit sind, sich auf ein Wohnen mit Gesellschaft einzulassen. Menschen, die offen und tolerant sind und Freude am Miteinander haben – und die ihr Erfahrungswissen mit anderen teilen wollen. Die Fertigstellung des ANUNDO.Park nach einem Entwurf des Wiener Büros AllesWirdGut Architekten in Zusammenarbeit mit RADIUSplus, Heidelberg, ist für Anfang 2023 geplant, pünktlich zur Eröffnung der BUGA 23. Potentielle Mieter können ab sofort unter <https://anundo.de/projekte/> ihr Interesse bekunden!

Mit ihrem innovativen Wohnkonzept haben die Initiatoren von ANUNDO, die Architektin Carina Krey und der Unternehmer Alexander Döring, beim mehrstufigen Wettbewerb um die begehrten Bauparzellen am Rande des BUGA 23 Areals in Mannheim überzeugt. In bester Lage an der verkehrsberuhigten Park-Promenade mit unverbaubarem Blick ins Grüne errichten sie mit ihrer Firma ANUNDO Wohnen & Service das „ANUNDO.Park“. Das Gebäudeensemble besteht aus zwei Häusern mit insgesamt 54 Wohnungen, für das die Projektentwickler und späteren Betreiber nun Mieter suchen. „Zeitgemäß Wohnen heißt für uns neben dem Privatleben Teil einer Gemeinschaft zu sein, die Inspiration bietet und das Leben bereichert. Die innovative Konzeption unserer

Ihre Ansprechpartner

Rainer Häupl
bering*kopal, Büro für
Kommunikation
t +49(0)711 7451759-16
rainer.haeupl@bering-
kopal.de
www.bering-kopal.de

ANUNDO Wohnen & Service

Alexander Döring
Poststraße 42
69115 Heidelberg
t +49(0)6221 725-1360
m +49(0)172 6014846
as.doering@anundo.de
www.anundo.de

Architektur bietet dafür den Rahmen und trägt zu einem positiven Image des Älterwerdens bei.“, beschreibt Krey die Grundkonzeption der Häuser für die Generation 55plus.

Vielfältiges Angebot und wohngesunde Architektur

Den Interessenten stehen 54 Wohnungen mit klugen, großzügigen Grundrissen und einer gehobenen Ausstattung zur Auswahl. Die Größe der Apartments variiert von 38 bis 130 qm Wohnfläche. Die meisten Wohnungen sind mit Loggia oder Dachterrasse ausgestattet. Gemäß dem Mannheimer Wohnprogramm werden 30% der Wohnungen für Menschen mit begrenztem Einkommen reserviert. Beim Innenausbau setzen die Planer auf wohngesunde Materialien wie Echtholzböden und schadstofffreie Oberflächen, angenehme Akustik und stimmungsvolles Licht.

Entworfen hat das ANUNDO.Park mit seiner besonderen und einprägsamen Fassadengestaltung das vielfach preisgekrönte Wiener Büro AllesWirdGut Architekten. Das junge Büro hat sich spezialisiert auf innovativen und sozial verantwortlichen Wohnungsbau. Umgesetzt wird das Bauprojekt mit dem Darmstädter Büro fs | architekten, die über umfangreiche Realisierungserfahrung verfügen. RADIUSplus unter der Führung der Architektin Carina Krey hat in diesem Projekt den Schwerpunkt in der Gesamtkonzeption, der Baubiologie und dem Innenausbau. Mit dem KfW-55-Effizienzhaus verfolgen das Planungs- und Bauherrenteam einen hohen ökologischen Anspruch mit Photovoltaikanlage auf dem Dach, extensiver Dachbegrünung, einer langlebige Fassade aus klassischem Ziegelstein und dem Einsatz nachhaltiger Baustoffe wie Recycling-Beton und baubiologisch unbedenklicher Materialien.

Für die Generation 55plus

Menschen in ihrer zweiten Lebenshälfte sind reich an Lebenserfahrung. Sie besitzen einen immensen Wissensschatz aus beruflichen und persönlichen Erlebnissen, der oft genug nur darauf wartet, genutzt oder weiter gegeben zu werden. Für dieses Erfahrungswissen soll das ANUNDO.Park in Mannheim ein gebauter „Umschlagplatz“ werden. Hier können Bewohner und Externe ihr Wissen mit anderen teilen. So wird dieser Vorteil des Älterseins zu einem Mehrwert für die Gesellschaft und gleichzeitig einem persönlichen Gewinn für die Bewohner.

„Immer mehr ältere Menschen sitzen in immer größeren Wohnungen oder Häusern alleine am Tisch. Das kann nicht ernsthaft ein Zukunftsmodell für ein Drittel der Bevölkerung sein“, erläutert Alexander Döring. „Zukünftig wird die Nachfrage nach Wohnungen nicht von der Quadratmeterzahl bestimmt, sondern von der Qualität der Gemeinschaft und deren Gemeinschaftsflächen – den sogenannten ‚shared spaces‘“, begründen die Initiatoren Ihren Invest in dieses besondere Wohnkonzept.

Gemeinsamer Aufbau der Hausgemeinschaft

Eine der Besonderheiten des Objekts ist, dass sich die Mieter schon vor Einzug kennen lernen und die Kultur des zukünftigen Zusammenlebens mitprägen. Die Akademie für Potentialentfaltung und der bekannte Neurobiologe Prof. Dr. Gerald Hüther begleiten das Projekt. Im Kern steht der Wunsch nach einem wohlgesonnenen Zusammenleben und dem Teilen von Erfahrungswissen, weil Zugehörigkeit und Selbstwirksamkeit der Schlüssel zu einem glücklichen Leben sind.

Wohnen Plus: Viele Gemeinschaftsflächen und Concierge-Service

Für die zukünftigen Bewohner bietet das ANUNDO.Park außerordentlich vielfältige und reizvolle Gemeinschaftsflächen von insgesamt fast 300 qm. Angeordnet werden diese nah an den Wegen durchs Haus, die so zu aktiv genutzten Begegnungsräumen werden. Dazu zählen flexibel nutzbare Projekträume, eine Werkstatt, ein Kaminzimmer mit Bibliothek, ein Musikzimmer, ein Fitnessbereich mit Sauna, ein Gästeappartement sowie eine Dachterrasse mit Außenküche. Im gemeinsamen Innenhof sind ein Boule Feld, eine Yogawiese und Hochbeete geplant. Die einzelnen Funktionen lassen sich ebenso privat als auch von mehreren gemeinsam nutzen. Organisiert und betreut werden die Flächen, Aktivitäten und Dienstleistungen von einem Concierge-Service im einladenden Foyer. Wohnen im ANUNDO.Park hat etwas von Leben in einem guten Hotel.

Ergänzt werden die gemeinschaftlichen Flächen um ein öffentliches Restaurant/Café im Erdgeschoss. Das gesamte Objekt ANUNDO.Park verbleibt im Portfolio der ANUNDO Wohnen & Service. Auch die Serviceangebote und die Etablierung der sogenannten Plattform für Erfahrungswissen wird vom Team der Heidelberger Projektentwickler betrieben.

Einmalige Lage am Park

Mit dem neuen Wohnviertel auf der Fläche der ehemals militärisch genutzten Spinelli Barracks schafft Mannheim ein einzigartiges urbanes und grünes Modellquartier. Das Gebiet von Spinelli befindet sich zwischen Feudenheim und Käfertal-Süd im Nordosten des Stadtgebiets in rund drei Kilometer Entfernung zur Innenstadt. Es ist die letzte innerstädtische Konversionsfläche Mannheims. Einen großen Teil des 80 Hektar großen Areals nimmt das Gelände der Bundesgartenschau 2023 ein, das danach als riesige und einladende Parklandschaft erhalten bleiben wird.

Bis zur Eröffnung der BUGA im April 2023 wird auch der erste Bauabschnitt auf Spinelli umgesetzt. Teil davon ist das Projekt ANUNDO.Park und es liegt prominent am Südwest-Eingang der Promenade mit Blick auf das BUGA- und spätere Parkgelände. Der neue Stadtteil – samt Quartiersplatz mit Nahversorger und Einzelhandelsflächen – wird mit einem zeitgemäßen Konzept erschlossen,

mit Quartierparkhaus und verkehrsarmen, gleichberechtigtem Rad-, Fuß- und Autoverkehr. Neuartige Radschnellwege und eine gute ÖPNV-Anbindung machen das Gebiet attraktiv für eine nachhaltige Mobilität. Naherholungsgebiete wie der Luisenpark, das Neckarplatt oder die Vogelstanger Seen sind schnell mit dem Fahrrad erreichbar.

Weitere Information für Mietinteressenten

Auf der Website von ANUNDO können sich Interessierte weiter über das Projekt ANUNDO.Park informieren und ihr Interesse als Mieter über ein einfaches Formular bekunden. Der gemeinsame Findungs- und Entwicklungsprozess wird über die nächsten Monate professionell begleitet. Zum Formular für Interessensbekundung: <https://anundo.de/projekte/>

1 Das ANUNDO.Park in Mannheim ist ein Wohnprojekt für Menschen in ihrer zweiten Lebenshälfte. Visualisierung: AllesWirdGut / ANUNDO

2 Initiatoren des ANUNDO.Park sind die Architektin Carina Krey und der Unternehmer Alexander Döring. Sie überzeugten mit ihrem innovativen Wohnkonzept für die Generation 55plus beim mehrstufigen Wettbewerb um die begehrten Bauparzellen am Rande des BUGA 23 Areals in Mannheim. Foto: Christian Buck

3 Den Mietinteressenten stehen 54 Wohnungen mit klugen, großzügigen Grundrissen und einer gehobenen Ausstattung zur Auswahl. Visualisierung: AllesWirdGut / ANUNDO

4 Das Gebäudeensemble ANUNDO.Park befindet sich in bester Lage an der verkehrsberuhigten Park-Promenade zum BUGA 23 Gelände, mit unverbaubarem Blick ins Grüne. Abbildung: ANUNDO

1.



2.



3.



4.



5 Für die zukünftigen Bewohner bietet das ANUNDO.Park außerordentlich vielfältige und reizvolle Gemeinschaftsflächen im Innen- und Aussenraum. Abbildung: ANUNDO

6 Eine der Besonderheiten des Objekts ist, dass sich die Mieter schon vor Einzug kennen lernen und die Kultur des zukünftigen Zusammenlebens mitprägen. Abbildung: ANUNDO

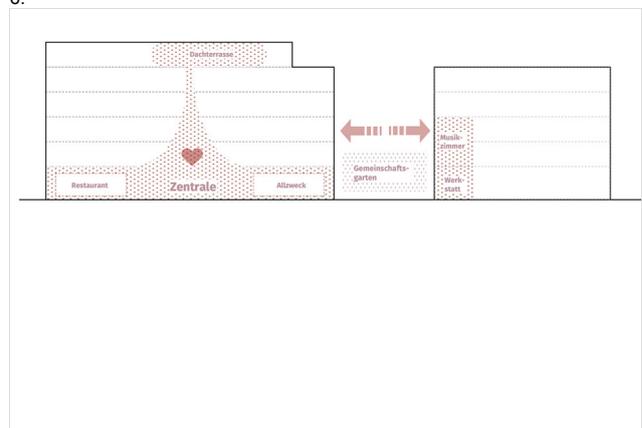
7 Leben fast wie im Hotel: Ein Concierge-Service und viele Gemeinschaftsflächen bieten den Mietern einen hohen Mehrwert. Das ANUNDO.Park besitzt flexibel nutzbare Projekträume, eine Werkstatt, ein Kaminzimmer mit Bibliothek, ein Musikzimmer, ein Fitnessbereich mit Sauna, ein Gästeappartement sowie eine Dachterrasse mit Außenküche. Abbildung: ANUNDO

8 Entworfen hat das ANUNDO.Park mit seiner besonderen und einprägsamen Fassadengestaltung das vielfach preisgekrönte Wiener Büro AllesWirdGut Architekten. Das junge Büro hat sich spezialisiert auf innovativen und sozial verantwortlichen Wohnungsbau. Visualisierung: AllesWirdGut / ANUNDO

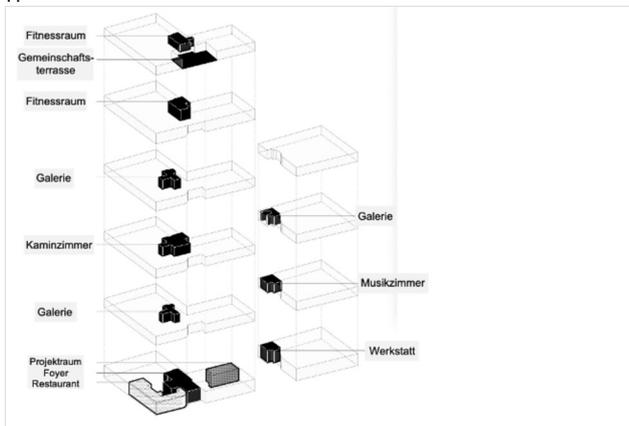
5.



6.



7.



8.



Über ANUNDO

Die ANUNDO Wohnen & Service mit Sitz in Heidelberg entwickelt Objekte für urbanes Wohnen und Arbeiten in einer älter werdenden Gesellschaft. ANUNDO unterstützt beim Aufbau und Erhalt von gemeinschaftlichen Nutzungsformen und plant, baut und betreibt die passenden Räume dafür. Dabei setzt ANUNDO Impulse und hilft Gemeinschaften Ideen zu realisieren.

Gegründet wurde ANUNDO von Alexander Döring, Diplom-Kaufmann und Unternehmer aus Heidelberg und der Architektin und Baubiologin Carina Krey. Zusammen mit Partnern treiben sie die Entwicklung und Realisierung innovativer Wohn- und Arbeitsformen voran. Sie befördern zeitgemäße Baukonzepte, die der Individualität der Menschen gerecht werden und gleichzeitig dabei helfen, den Mehrwert von Gemeinschaft ins Leben zu integrieren. Mit dem aktuellen Projekt ANUNDO.Park in Mannheim wollen sie dem oftmals negativ besetzten Bild von Wohnen im Alter mit einem strahlenden, lebendigen architektonischen Gesamtkonzept begegnen.

www.anundo.de

QR-Code der Pressemitteilung

